

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Bösleben-Wüllersleben

im Landkreis Ilm-Kreis

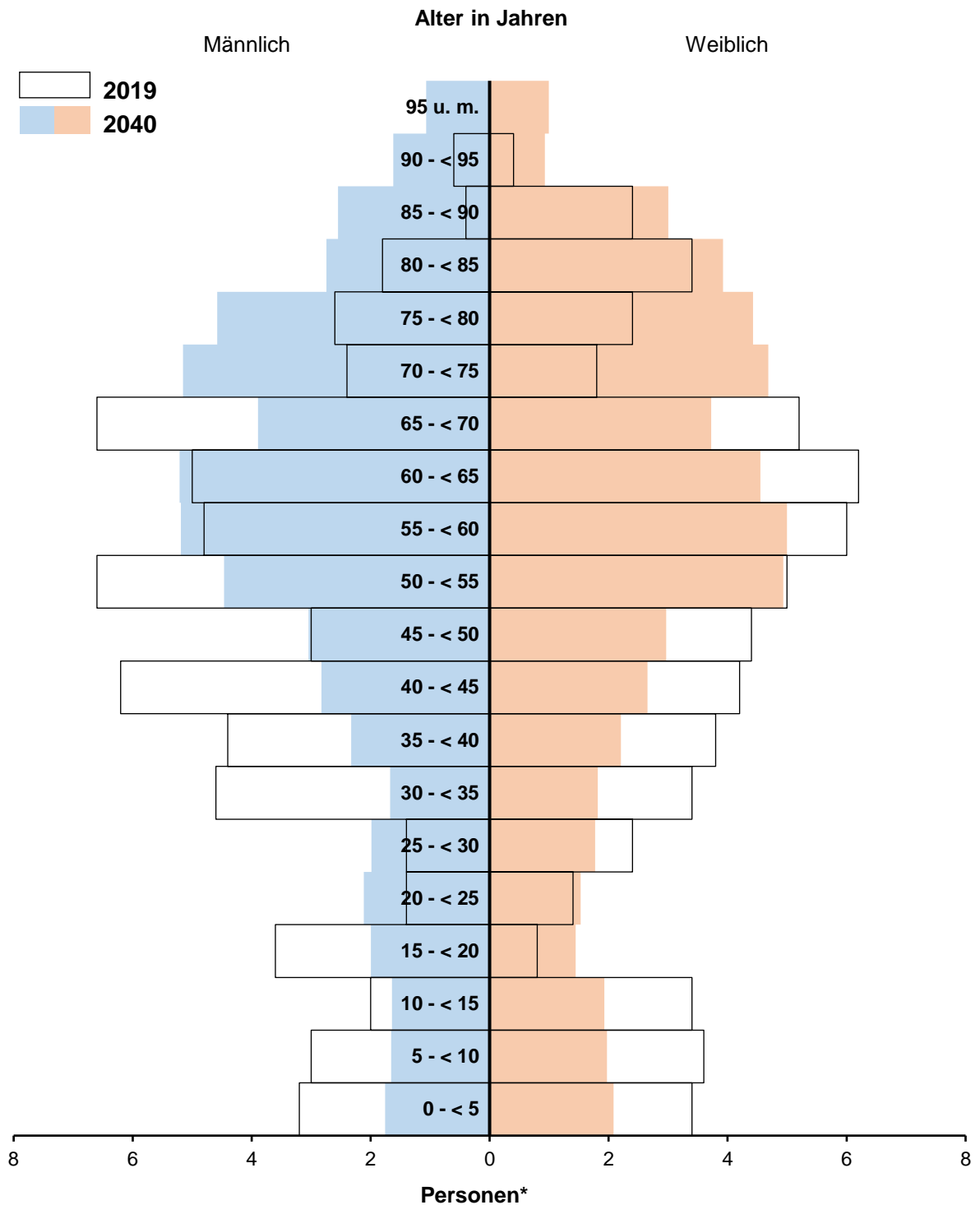
(Gemeindenummer: 16070006)

Ergebnisse der 1. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungstruktur 2019 bis 2040	Seite 3

Gemeinde Bösleben-Wüllersleben

Altersaufbau der Bevölkerung 2019 und 2040



* durchschnittliche Anzahl von Personen in Gruppen von jeweils fünf Einzelaltersjahren

Gemeinde Bösleben-Wüllersleben

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2019 bis 2040

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
Personen	Prozent						
2019 (IST)	636	18,1	58,3	23,6	31,0	40,4	71,4
Voraussichtliche Entwicklung							
2020	630	17,9	58,0	24,1	30,8	41,5	72,3
2021	630	17,9	56,9	25,2	31,4	44,2	75,6
2022	630	17,3	56,5	26,2	30,5	46,3	76,9
2023	630	16,8	56,0	27,2	30,0	48,5	78,5
2024	630	16,5	55,3	28,2	29,9	50,9	80,8
2025	630	16,1	55,5	28,4	28,9	51,1	80,0
2026	620	15,9	55,3	28,8	28,8	52,0	80,8
2027	620	15,3	54,9	29,7	27,9	54,1	82,0
2028	620	15,3	53,6	31,1	28,5	58,0	86,5
2029	610	15,3	52,7	32,1	29,0	60,9	89,9
2030	610	14,8	52,2	33,0	28,3	63,3	91,7
2031	610	14,6	51,5	33,8	28,4	65,7	94,0
2032	600	14,5	50,3	35,3	28,8	70,2	98,9
2033	600	14,0	50,2	35,8	27,8	71,3	99,2
2034	590	13,6	49,8	36,6	27,4	73,4	100,8
2035	590	13,1	49,8	37,1	26,4	74,5	101,0
2036	580	12,9	49,8	37,2	25,9	74,7	100,6
2037	580	12,8	49,3	37,9	26,0	76,8	102,8
2038	580	12,7	49,5	37,8	25,6	76,3	101,8
2039	570	12,7	49,9	37,3	25,5	74,8	100,3
2040	570	12,7	49,3	38,0	25,7	76,9	102,6

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2020

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2020 bis 2040 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2017 bis 2019. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.